

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 34 (1978)
Heft: 1

Nachruf: Joseph Lefftz †
Autor: S.E.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nachruf

Joseph Lefftz †

Der Altmeister der elsässischen Volkskunde, *Dr. Joseph Lefftz*, ist am 13. November des vergangenen Jahres als bald Neunzigjähriger gestorben. Seine Forschertätigkeit begann er, noch bevor die Unterwanderung einsetzte und die Dorfgemeinschaften zerfielen; gekrönt hat er sie mit einer dreibändigen Volksliedersammlung. Allen Widerständen zum Trotz wagte er, seine Werke deutsch zu schreiben, wofür er 1964 mit dem Habelpreis geehrt wurde. Seine Liebe zur angestammten Art hatte ihm zweimal schmerzliche Erfahrungen in französischen Gefängnissen eingebracht: 1939 bei Kriegsausbruch und 1945 bei der Hexenjagd der „Libération“. Er hinterläßt seinen Landsleuten ein schönes und großes Vermächtnis. *S. E.*

Hinweis

Kongreß über Sprachen lernen (27. März bis 1. April)

„Sprachprobleme in multilingualen Gesellschaften“ heißt eines der Hauptthemen, das am „Kongreß über Sprachen lernen“ in Luzern behandelt wird und dessen Referent Amadou-Mahtar M'Bow, Generaldirektor der UNESCO, ist.

Der Kongreß wird als 13. Weltkongreß des Internationalen Fremdsprachenlehrerverbandes (FIPLV) durchgeführt von der Schweizerischen Vereinigung für Fremdsprachenlehrer (ASSPLV), dem Verein Schweizerischer Gymnasiallehrer (VSG), der Schweizerischen Zentralstelle für die Weiterbildung der Mittelschullehrer (WBZ) und der Stiftung für Europäische Sprach- und Bildungszentren (Eurozentren).

Das vollständige Kongreßprogramm kann beim Kongreßbüro angefordert werden: FIPLV-Kongreßbüro, c/o Eurozentren, Seestraße 247, 8038 Zürich, Telefon (01) 45 50 40.

Berichtigung

„Schweizerdeutsch 1976 — eine Umschau“

Dieser Aufsatz von Dr. Rudolf Trüb, abgedruckt in Heft 6, 1977, S. 184 f., erschien zuerst im erweiterten Sonderdruck aus „Heimatschutz“ 1977/I, herausgegeben vom Bund Schwyzertütsch. *Schriftleitung*